

# **ERGÄNZUNGSVEREINBARUNG ZUM ERGEBNISABFÜHRUNGSVERTRAG**

**zwischen**

**PROCREDIT HOLDING AG & CO. KGAA**

**und**

**PROCREDIT BANK AG**

**vom 12. Juli 2019**

**PROCREDIT BANK AG,  
DEUTSCHLAND**

Diese **ERGÄNZUNGSVEREINBARUNG** **ZUM**  
**ERGEBNISABFÜHRUNGSVERTRAG („VEREINBARUNG“)** ist am 12. Juli 2019  
zwischen den folgenden Parteien unterzeichnet worden:

- (1) PROCREDIT HOLDING AG & CO. KGAA, Rohmerplatz 33-37, 60486 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Nummer HRB 91858 (**„ORGANTRÄGERIN“**); und
- (2) PROCREDIT BANK AG, Rohmerplatz 33-37, 60486 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Nummer HRB 92990 (**„ORGANGESELLSCHAFT“**).

#### **Präambel**

Die Parteien haben am 12. April 2012 einen Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen (**„VERTRAG“**). Die Parteien möchten den VERTRAG ändern, um es der ORGANGESELLSCHAFT zu ermöglichen, dass der VERTRAG die geänderten Eigenkapitalvorschriften (CRR II) als Instrument des harten Kernkapitals weiterhin erfüllt.

#### **Artikel I. Vertragsänderung**

Absatz 1.02 des VERTRAGES soll in seiner geänderten Fassung wie folgt lauten:

„Die ORGANGESELLSCHAFT kann Beträge aus dem Jahresüberschuss – mit Ausnahme gesetzlicher Rücklagen – insoweit in andere Gewinnrücklagen einstellen, als dies handelsrechtlich zulässig und nach vernünftigen kaufmännischen Erwägungen wirtschaftlich begründet ist. Hierbei sind die in den Körperschaftssteuer-Richtlinien enthaltenen Grundsätze zu beachten.“

#### **Artikel II. Schriftform**

Nebenabreden und Änderungen zu dieser VEREINBARUNG bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Änderung dieser Schriftformklausel.


#### **Artikel III. Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser VEREINBARUNG unwirksam oder undurchführbar sein, so wird dadurch die Wirksamkeit seiner übrigen Bestimmungen nicht berührt. In einem derartigen Fall ist die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung durch diejenige wirksame und durchführbare Bestimmung als ersetzt anzusehen, die dem von den Parteien mit der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung verfolgten Zweck am nächsten kommt.


**UNTERSCHRIFTENSEITE**


**ProCredit Holding AG & Co. KGaA**

  
Name: **Dr. Gabriel Schor**  
Titel: **Manager**

  
Name: **GIAN MARCO FELICE**  
Titel: **AUTHORIZED REPRESENTATIVE**

**ProCredit Bank AG**

  
Name: **Christian Kistner**  
Titel: **Manager**

  
Name: **Uwe Lüders**  
Titel: **Manager**